

Stufigkeit 6

1. Die in Toth (2013) definierte ontisch invariante Eigenschaft der Stufigkeit gehört ebenfalls zu den am wenigsten untersuchten Objekteigenschaften. In Sonderheit wurde nie geprüft, ob es ontische Modelle gibt, welche sämtliche der 31 Teilrelationen der 10 ontisch invarianten Relationen erfüllen

1. Arithmetische Relation

$M = (\text{Mat}, \text{Str}, \text{Obj})$

2. Algebraische Relation

$O = (\text{Sys}, \text{Abb}, \text{Rep})$

3. Topologische Relation

$I = (\text{Off}, \text{Hal}, \text{Abg})$

4. Systemrelation

$S^* = (S, U, E)$

5. Randrelation

$R^* = (\text{Ad}, \text{Adj}, \text{Ex})$

6. Zentralitätsrelation

$C = (X_\lambda, Y_z, Z_\rho)$

7. Lagerrelation

$L = (\text{Ex}, \text{Ad}, \text{In})$

8. Ortsfunktionalitätsrelation

$Q = (\text{Adj}, \text{Subj}, \text{Transj})$

9. Ordinationsrelation

$O = (\text{Sub}, \text{Koo}, \text{Sup})$

10. Possessiv-copossessive Relationen

$P = (\text{PP}, \text{PC}, \text{CP}, \text{PP}).$

2. Wir unterscheiden im folgenden zwischen Stufigkeit und Nicht-Stufigkeit und bei ersterer zwischen unvermittelter und vermittelter Stufigkeit. Problematisch ist vor allem die Abgrenzung zwischen der Objekteigenschaft der Stufigkeit und der Objektrelation der Superisation, denn zwar ist jedes stufige Objekt superiert, aber die Umkehrung dieses Satzes gilt nicht.

2.1. Stuf(Abb)

2.1.1. Unvermittelt



Rue de Rochechouart, Paris

2.1.2. Vermittelt



Rue de Patay, Paris

2.2. Nicht-Stuf(Abb)



Rue Stéphane Grapelli, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

14.8.2013